



Deutsche
Glasfaser



20.12.2017 17:24 CET

Lichtgeschwindigkeit für Delbrück: Alle Delbrücker Ortsteile kommen ans echte Glasfasernetz

Delbrück. Gute Nachrichten für die Delbrücker Ortsteile Anreppen, Bentfeld, Boke, Lippling, Sudhagen, Ostenland, Schöning, Steinhorst und Westenholz: Alle erhalten einen Anschluss an das zukunftsfähige Glasfasernetz von Deutsche Glasfaser. In nur sechs Wochen konnte in allen Delbrücker Ortsteilen die 40-Prozent-Quote an Vertragsabschlüssen erreicht werden. Damit wurde die Voraussetzung für den kostenlosen Glasfaserausbau bis ins Haus erfüllt. „Ich bin überglücklich und auch stolz auf das super tolle Ergebnis. Um das gesteckte Ziel zu erreichen, haben sich viele Menschen ehrenamtlich eingesetzt. Hierfür darf ich mich ganz herzlich bedanken. Der

Glasfaserausbau in unserer Stadt ist das größte Infrastrukturprojekt, das wir in den letzten Jahren gemeinsam auf den Weg gebracht haben. Nun kann der Ausbau beginnen“, freut sich Bürgermeister Werner Peitz mit den vielen ehrenamtlichen Unterstützerinnen und Unterstützern.

Das Engagement und die Zustimmung der Bürgerinnen und Bürger in gleich allen Ortsteilen Delbrücks ist ein weiterer Beleg dafür, dass die Menschen besonders in ländlich geprägten Regionen Nordrhein-Westfalens und ganz Deutschlands mehr als bereit sind, sich für die Zukunft des Breitbandbedarfs mit echten Glasfaseranschlüssen zu rüsten – und zwar nicht irgendwann, sondern jetzt.

Wie geht es nun weiter? Ab jetzt beginnen die detaillierten Vorbereitungen für den Ausbau. Jeder, der einen Vertrag eingereicht hat, wird über die weiteren Schritte informiert und zur Besprechung des Hausanschlusses kontaktiert. Nun beginnt für Deutsche Glasfaser die Planungsphase der Tiefbauarbeiten. In den nächsten Wochen wird festgelegt, wo die Glasfaserhauptverteiler – „Points of Presence“ (PoP) – aufgestellt werden und wie der Tiefbau ablaufen wird. Die Bauarbeiten starten voraussichtlich im März beziehungsweise April, sobald es die Witterung zulässt.

„Der 18. Dezember war für das Glasfaserprojekt in den Delbrücker Ortsteilen und für uns ein sehr wichtiger Stichtag. Nur durch die zeitnahe und positive Rückmeldung der Bürgerinnen und Bürger ist für uns nun der Weg frei, in die ausführliche Ausbauplanung zu gehen“, so Lennart Götte und Maurice Lottermoser, Projektverantwortliche von Deutsche Glasfaser in Delbrück. „Ich bin sehr froh darüber, dass wir jetzt auch noch mit der Deutschen Glasfaser vereinbaren konnten, dass nun für die Bürgerinnen und Bürger aus unseren Delbrücker Ortsteilen, die sich noch nicht für einen Glasfaseranschluss entschieden haben, auch noch die Möglichkeit besteht, einen Vertrag abzuschließen, ohne dass der Baukostenzuschuss fällig wird“, freut sich Bürgermeister Werner Peitz.

Ab Mittwoch, 20. Dezember bis Montag, 29. Januar 2018, können in den Servicepunkten von Deutsche Glasfaser, Thülecke 9 und Helinet, Am Wiemenkamp 10, zu den Öffnungszeiten noch Verträge zu den Aktionsangeboten geschlossen werden. Dies gilt auch für Verträge, die Online abgeschlossen werden.

Alle Informationen über Deutsche Glasfaser und Helinet und die buchbaren

Produkte sind online unter www.deutsche-glasfaser.de bzw. www.city2020.de, verfügbar. Hier sind in Zukunft auch alle aktuellen Nachrichten zum Glasfaserausbau in Delbrück einzusehen.

Außenbereiche

In den nächsten Wochen werden die Interessenslisten komplett ausgewertet. Sobald die Ausbauplanung feststeht, wird versucht, möglichst viele Bürgerinnen und Bürger in den Außenbereichen, die einen Glasfaseranschluss haben möchten, mitzunehmen. „Wir werden Ende Februar direkt mit den Interessierten Kontakt aufnehmen. Ob der Anschluss dann mit einer Kostenbeteiligung einhergeht, kann zu diesem Zeitpunkt noch nicht beantwortet werden“, sagen die Projektverantwortlichen von Deutsche Glasfaser und bitten um Verständnis.

Nachfragebündelung in Delbrück-Mitte

Die Nachfragebündelung in Delbrück-Mitte läuft noch bis zum 29. Januar 2018. „Ich bin davon fest überzeugt, dass wir es auch hier schaffen werden, die 40 Prozent zu erreichen und eine neue Glasfaserinfrastruktur geschaffen werden kann“, sagt Bürgermeister Werner Peitz und ist optimistisch, dass die fehlenden Verträge noch abgeschlossen werden.

Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser ist der führende Glasfaserversorger für den ländlichen Raum in Deutschland. Als Pionier und Schrittmacher der Branche plant, baut und betreibt Deutsche Glasfaser anbieteroffene Glasfaseranschlüsse für Privathaushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen. Sie strebt als Digital-Versorger der Regionen den flächendeckenden Glasfaserausbau an und trägt damit maßgeblich zum digitalen Fortschritt Deutschlands bei. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren ist Deutsche Glasfaser der Technologieführer für einen schnellen und kosteneffizienten FTTH-Ausbau. Die Unternehmensgruppe zählt zu den finanzstärksten Anbietern im deutschen Markt und verfügt mit den erfahrenen Glasfaserinvestoren EQT und OMERS über ein privatwirtschaftliches Investitionsvolumen von sieben Milliarden Euro.

www.deutsche-glasfaser.de

Kontaktpersonen



Dennis Slobodian

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de